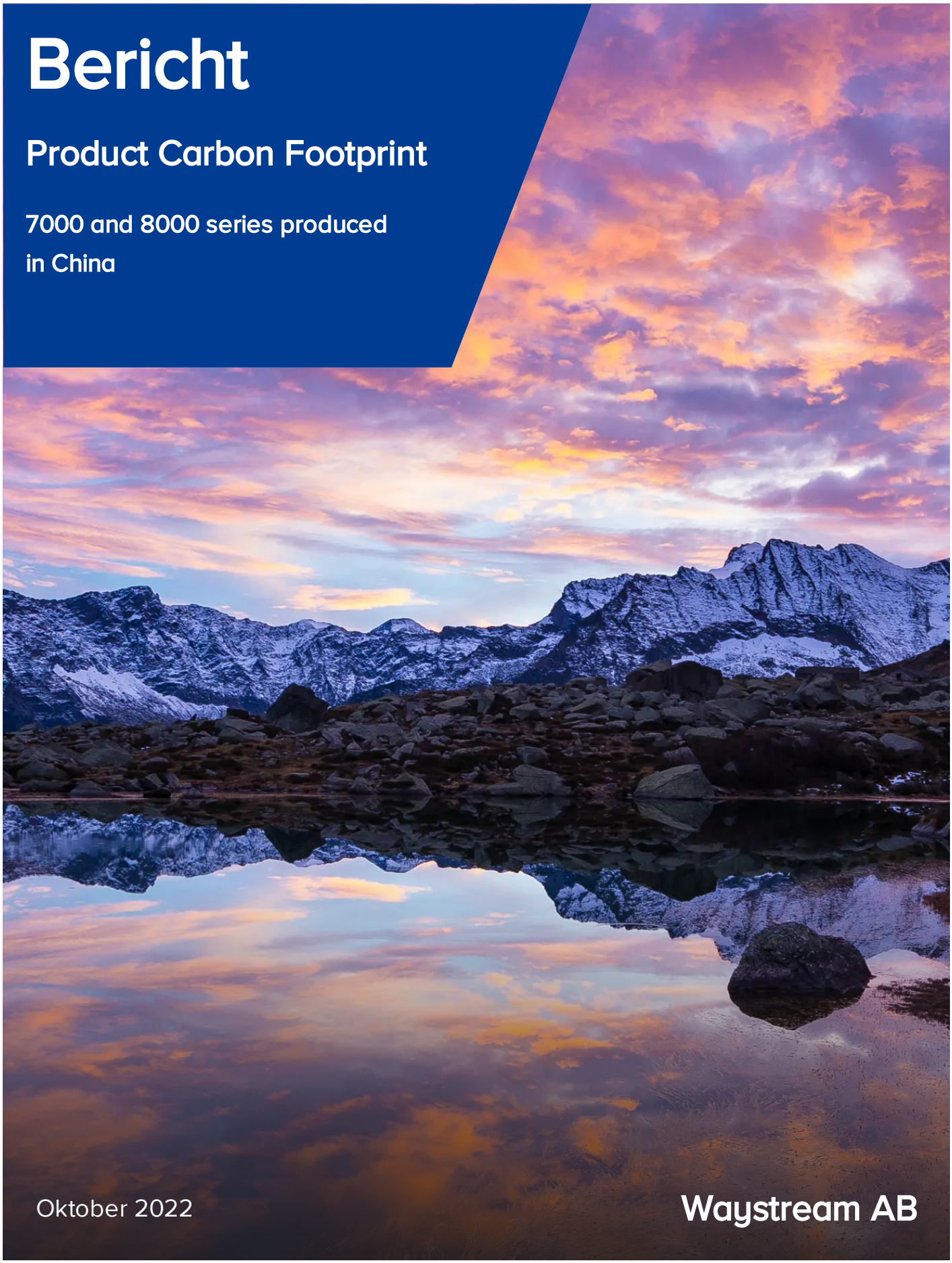
ClimatePartner

Bericht

Product Carbon Footprint

7000 and 8000 series produced in China



Oktober 2022

Waystream AB

Allgemein

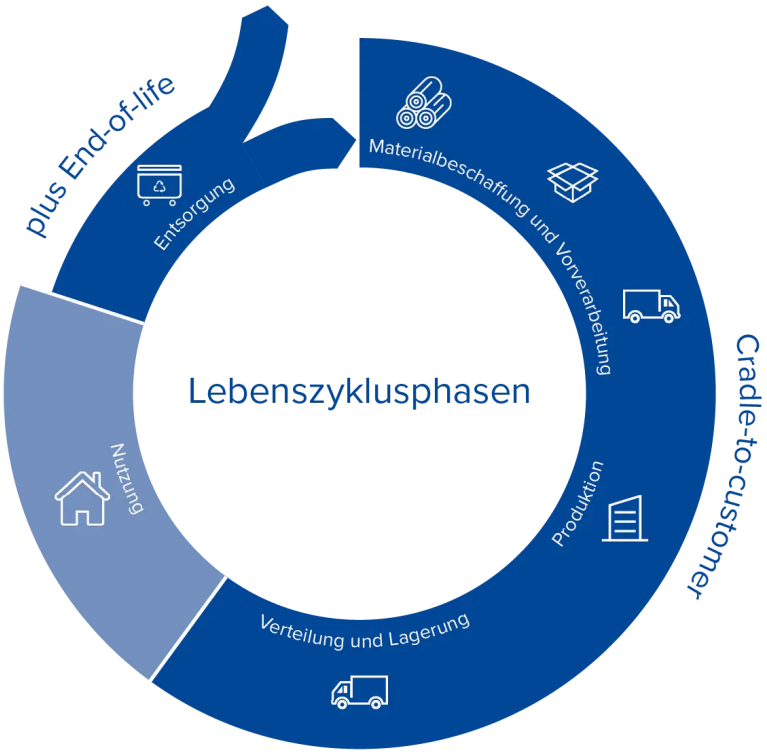
ClimatePartner hat im Auftrag der **Waystream AB** eine Berechnung der CO_2-Emissionen des Produktes **7000 and 8000 series produced in China** in Anlehnung an das „Greenhouse Gas Protocol Product Life Cycle Accounting and Reporting Standard“ (GHG Protocol) durchgeführt.

Dieser Product Carbon Footprint wurde nach dem “Cradle-to-customer plus End-of-life”-Ansatz berechnet. Dabei wurden Emissionen entlang folgender Lebenszyklusphasen berücksichtigt: Gewinnung und Vorverarbeitung der Rohstoffe und Verpackung, Produktion, Lieferung des Produkts bis zum Werkstor des Kunden sowie relevante Entsorgungsemissionen des Produktes und der Verpackung.

Beim „Cradle-to-customer plus End-of-life“-Ansatz liegt der Fokus der Berechnung auf den Prozessen, die vom Produzenten kontrollierbar sind. Die Emissionen aus der Nutzungsphase sind meist nicht steuerbar und unterliegen Annahmen und Schätzungen bei der Anwendung, sie wurden in der Berechnung daher nicht berücksichtigt.

Bei der Berechnung wurde, soweit möglich, auf Primärdaten zurückgegriffen. Wo dies nicht möglich war, wurden Sekundärdaten aus anerkannten Quellen herangezogen. Die zugrundeliegenden Emissionsfaktoren stammen aus international anerkannten Datenbanken wie ecoinvent oder GEMIS. Es wurden alle relevanten Treibhausgase betrachtet, für eine bessere Vergleichbarkeit wurde jedoch mit CO_2-Äquivalenten gerechnet.

Emissionen, die dem Produkt nicht direkt zugeordnet werden können, für die Herstellung aber notwendig sind, wie die Anfahrt der Mitarbeitenden oder Dienstreisen, wurden als Gemeinemissionen ebenfalls in die Berechnung einbezogen.



Tabelle

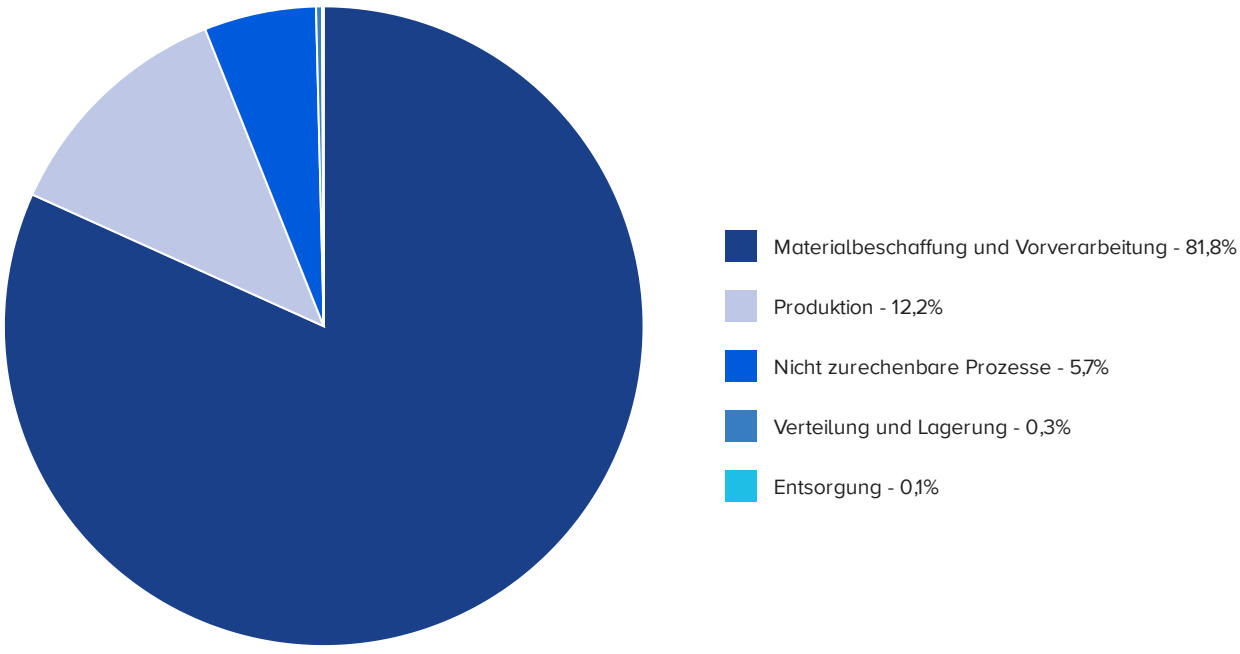
CO_2-Emissionen: 7000 and 8000 series produced in China

Gesamtergebnis für Produkt 1 Stk. Cradle-to-customer plus End-of-life

Emissionsquellen	kg CO_2	%
Materialbeschaffung und Vorverarbeitung	**142,58**	**81,8**
Eingangslogistik	78,18	44,8
Rohstoffe	63,75	36,6
Verpackung	0,65	0,4
Produktion	**21,28**	**12,2**
Strom	21,28	12,2
Verteilung und Lagerung	**0,52**	**0,3**
Ausgangslogistik	0,52	0,3
Entsorgung	**0,15**	**0,1**
Entsorgung	0,15	0,1
Nicht zurechenbare Prozesse	**9,87**	**5,7**
Gemeinemissionen	9,87	5,7
Gesamtergebnis	**174,41**	**100,0**

Abbildung

Aufteilung nach Lebenszyklusphasen



Nächste Schritte

Ganzheitlicher Klimaschutz folgt dem Grundsatz: Emissionen weitgehend vermeiden, bestehende Emissionen reduzieren und unvermeidbare Emissionen ausgleichen. Mit der Berechnung des Product Carbon Footprints können Vermeidungs- und Reduktionspotenziale identifiziert und basierend darauf unvermeidbare Emissionen ausgeglichen werden. Dadurch wird das Produkt klimaneutral und kann als solches gekennzeichnet werden.

Vermeiden und reduzieren

Für die Vermeidung und Reduktion von Emissionen gibt es im Allgemeinen zwei Handlungsmöglichkeiten.

1. Durch gutes Produktdesign und eine damit verbundene Materialreduktion, eine bessere Energieeffizienz in der Produktion und einer regionalen Beschaffung der Rohstoffe und Verpackungen werden Emissionen bereits vor deren Entstehung vermieden.
2. Durch eine bewusste Entscheidung für emissionsärmere Rohstoffe und Verpackungen, Energieträger oder Transportmittel, können die Emissionen Ihres Produktes weiter reduziert werden.

Klimaneutralität

Die Umsetzung von CO_2-Reduktionsmaßnahmen erfolgt meist Schritt für Schritt über einen längeren Zeitraum. Parallel dazu wird empfohlen, die bisher nicht vermeidbaren Emissionen über international anerkannte Klimaschutzprojekte auszugleichen. Klimaschutzprojekte sparen nachweislich CO_2 ein, zum Beispiel durch Aufforstung oder Ausbau erneuerbarer Energien. Unabhängige Organisationen kontrollieren die genaue Höhe der CO_2-Einsparungen. Diese Einsparungen werden in Form von zertifizierten Emissionsminderungen verkauft, um das Projekt zu finanzieren. Mehr unter https://www.climatepartner.com/de/klimaschutzprojekte.

Durch den Ausgleich der entstandenen Emissionen wird das Produkt **7000 and 8000 series produced in China** klimaneutral. So wird vom ersten Schritt an Verantwortung für die Emissionen, die aktuell noch nicht vermieden werden können, übernommen.

Um sicherzustellen, dass alle entstandenen Emissionen innerhalb der Systemgrenzen ausgeglichen werden, wird dafür ein Sicherheitsaufschlag von 10 % auf das Gesamtergebnis erhoben. Damit werden potenzielle Unsicherheiten der zugrunde liegenden Daten ausgeglichen, die sich z.B. durch die Verwendung von Datenbankwerten, Annahmen oder Abschätzungen naturgemäß ergeben.

	kg CO_2
Gesamtergebnis	**174,41**
Bereits klimaneutral	0,00
Bisher nicht klimaneutral	174,41
Auszugleichende CO_2-Emissionen inkl. 10% Sicherheitsaufschlag	**191,85**

Impressum

Herausgeber

ClimatePartner Sweden AB
Grev Turegatan 30
SE-114 38 Stockholm

+46 8 731 44 30
support@climatepartner.com
https://www.climatepartner.com/se

Im Auftrag von

Waystream AB
Kista Science Tower - Färögatan 33
164 51 Kista

+46 72 145 78 54
anna.idbrant@waystream.com
www.waystream.com

Copyright

Das Copyright liegt beim Herausgeber. Die vollständige oder teilweise Vervielfältigung dieses Berichts in jeder anderen Form ist ausschließlich mit schriftlicher Zustimmung des Urheberrechtsinhabers zulässig.

Oktober 2022

www.climatepartner.com